

Checkliste Evaluative Evaluationsfragestellungen für Programmevaluationen

Lori Wingate, Daniela Schroeter (2015)

Original: http://www.wmich.edu/sites/default/files/attachments/u372/2016/eval_questions_checklist-2016-03.pdf

von Katharina Klockgether 2016 in Absprache mit Wolfgang Beywl übersetzt

Evaluationsfragestellungen machen deutlich, welche Aspekte eines **Programms** untersucht werden sollen. Sie lenken den Fokus auf **Güte**, **Tauglichkeit** oder **Bedeutsamkeit** eines Programms oder einzelner **Programmelemente**. Im Gegensatz zu **Fragen** eines Fragebogens (**Befragung**) zielen sie nicht auf die Erhebung einzelner **Daten**. Evaluationsfragestellungen unterstützen dabei, **Evaluationen** so abzustücken, dass sie sich an den **Informationsbedarfen** der **Nutzenden**, den Möglichkeiten und Einschränkungen bei der **Datenerhebung** und den zur Verfügung stehenden Mitteln orientieren.

Diese Checkliste soll einerseits die Entwicklung zielführender und angemessener Evaluationsfragestellungen, andererseits die Bestimmung der Qualität bereits vorliegender Evaluationsfragestellungen unterstützen. Sie zeigt Eigenschaften guter Evaluationsfragestellungen auf. Dies basiert auf der relevanten Literatur und unserer eigenen Erfahrung mit **Evaluationsdesigns**, der Durchführung und der **Nutzung** von Evaluationen.

Evaluationsfragestellungen sollten...	Evaluationsfragestellungen sollten NICHT...
<p><input type="checkbox"/> evaluativ sein</p> <p>Evaluationsfragestellungen fordern die Bewertung eines Programms oder von Elementen eines Programms ein, und zwar auf Grundlage der Sachinformationen und der deskriptiven Daten, die dazu gesammelt werden. Evaluationsfragestellungen sollen so formuliert sein, dass sie Antworten hervorrufen, die</p> <ul style="list-style-type: none"> · Güte, Tauglichkeit oder Bedeutsamkeit abschätzen können oder Nutzende befähigen, diese Bestimmung selbst vorzunehmen. · direkt Entscheidungen über das Programm ermöglichen (z. B. wie es verbessert oder verändert werden sollte; ob es weitergeführt werden sollte oder nicht; ob es ausgeweitet oder neu gestaltet werden sollte). 	<p>neutral sein</p> <p>Nicht-evaluative (deskriptive) Fragestellungen befördern ausschließlich Sachinformationen oder einzelne Daten, die nicht unmittelbar zur Bestimmung von Güte, Tauglichkeit oder Bedeutsamkeit beitragen. Antworten auf diese Art von Evaluationsfragestellungen können nur begrenzt Entscheidungen beeinflussen, weil sie keinen Bezugsrahmen für Güte, Tauglichkeit oder Bedeutsamkeit bereitstellen.</p>
<p><input type="checkbox"/> einschlägig und sachdienlich sein</p> <p>Sachdienliche Evaluationsfragestellungen sind eindeutig mit dem Inhalt des Programms und den Informationsinteressen der Nutzenden verknüpft. Die Evaluationsfragestellungen sollten direkt bedeutsam sein für</p> <ul style="list-style-type: none"> · das Programmkonzept, das Programmziel, Aktivitäten oder Outcomes. · den Evaluationszweck. · das, was die Nutzenden durch die Evaluation in Erfahrung bringen sollen. 	<p>nebensächlich sein</p> <p>Nebensächliche Evaluationsfragestellungen betreffen unbedeutende, irrelevante oder oberflächliche Aspekte des Programms oder der Informationsinteressen der Stakeholder.</p>

Evaluationsfragestellungen sollten...	Evaluationsfragestellungen sollten NICHT...
<p><input type="checkbox"/> realistisch sein</p> <p>Realistische Evaluationsfragestellungen beziehen sich darauf, was ein Programm praktisch und wirklichkeitsnah erreichen oder beeinflussen kann. Evaluationsfragestellungen sollten passend sein zu</p> <ul style="list-style-type: none"> · Programmumfang (angemessene Grenzen, was oder wen das Programm beeinflussen kann) · Programmreife (Entwicklungsstand des Programms: Ist es gerade gestartet, voll ausgereift und implementiert oder kurz vor dem Abschluss?) · Programmressourcen (die für die Hervorbringung der Outcomes benötigten finanziellen und weiteren Ressourcen) 	<p>unrealistisch sein</p> <p>Unrealistische Evaluationsfragestellungen beinhalten Aspekte, die das Programm mit den gegebenen Ressourcen und Interventionen nicht beeinflussen kann.</p>
<p><input type="checkbox"/> deutlich formuliert und fokussiert sein</p> <p>Fokussierte Evaluationsfragestellungen stellen klar, was in der Evaluation untersucht werden soll. Evaluationsfragestellungen sollten hinweisen auf</p> <ul style="list-style-type: none"> · Programmelemente, die in der Evaluation beschrieben und bewertet werden. · Kriteriendimensionen für das Programm, die der Evaluation zugrunde gelegt werden sollen. · diejenigen, die von den untersuchten Programmelementen bezüglich der Kriteriendimensionen beeinflusst werden. 	<p>vage sein</p> <p>Vage Evaluationsfragestellungen umfassen allzu weit gefasste Formulierungen und lassen somit offen, welche Aspekte eines Programms untersucht werden sollen, um die Evaluationsfragestellungen zu beantworten.</p>
<p><input type="checkbox"/> empirisch beantwortbar sein</p> <p>Empirisch beantwortbare Evaluationsfragestellungen berücksichtigen die tatsächlichen Beschränkungen der Datentypen und des Datenumfangs, welche technisch machbar gesammelt, analysiert und interpretiert werden können. Die Evaluationsfragestellungen sollten beantwortbar sein auf Grundlage von</p> <ul style="list-style-type: none"> · Daten, die unter Berücksichtigung von Privatsphäre, Politik, Geographie, ethischen und anderen Gesichtspunkten eingeholt werden können. · vorhandenen Mitteln zur Erhebung, Auswertung und Interpretation der Daten unter Berücksichtigung von Zeit, Personal, Technologie und Finanzierung. 	<p>empirisch nicht beantwortbar sein</p> <p>Empirisch nicht beantwortbare Evaluationsfragestellungen können nicht klar aufgelöst werden, weil es nicht machbar ist, ausreichend Daten in hinreichender Qualität mit vertretbarem Aufwand zu erheben, um die Evaluationsfragestellungen in haltbarer Art und Weise zu beantworten.</p>

Für den Fall, dass mehrere Evaluationsfragestellungen nötig sind, um den Evaluationszweck zu erfüllen und die Informationsbedarfe der Nutzenden zu bedienen:

Sets von Evaluationsfragestellungen sollten...	Sets von Evaluationsfragestellungen sollten NICHT...
<p><input type="checkbox"/> vollständig sein</p> <p>Ein Set von Evaluationsfragestellungen ist vollständig, wenn die Evaluationsfragestellungen den Evaluationszweck und die Informationsbedarfe der Nutzenden durch und durch bedienen. Die Evaluationsfragestellungen sollten sorgsam aus einer weiten Bandbreite an Themen ausgewählt werden (z. B. Programmkonzept, Kontext, Impacts, Effizienz, Kosten-Wirkung usw.).</p>	<p>unvollständig sein</p> <p>Ein Set von Evaluationsfragestellungen ist unvollständig, wenn wichtige Themen ausgelassen werden, ohne eine nachvollziehbare Begründung, die auf den Evaluationszweck und die Informationsbedarfe der Nutzenden bezogen ist.</p>

Referenzen
<p>Davidson, E. J. (2005). Evaluation methodology basics: The nuts and bolts of sound evaluation. Thousand Oaks, CA: Sage.</p> <p>Scriven, M. (1991). Evaluation thesaurus. Newbury Park, CA: Sage.</p> <p>Stufflebeam, D. L., & Coryn, C. L. S. (2014). Evaluation theory, models, and applications (2nd ed.). San Francisco: Jossey-Bass.</p> <p>Yarbrough, D. B., Shulha, L. M., Hopson, R. K., & Caruthers, F. A. (2011). The program evaluation standards: A guide for evaluators and evaluation users (3rd ed.). Los Angeles: Sage.</p>
Weiterführende Literatur
<p>Centers for Disease Control and Prevention National Asthma Control Program. (2013). Good evaluation questions: A checklist to help focus your evaluation. Online verfügbar: http://bit.ly/eq-cdc Diese Checkliste des CDC's National Asthma Control Program bietet eine alternative Perspektive auf die Qualität guter Evaluationsfragestellungen und legt einem Schwerpunkt auf die Wichtigkeit, Stakeholder in die Erstellung der Evaluationsfragestellungen einzubeziehen.</p> <p>Patton, M. Q. (2012). Essentials of utilization-focused evaluation. Thousand Oaks, CA: Sage. pp. 205-208. In Kapitel 8 ("Checking that Fundamental Areas for Evaluation Inquiry are Being Adequately Addressed") gibt Michael Quinn Patton eine Anleitung, wie Evaluierende Gespräche mit Nutzenden von Evaluationen vereinfachen können, um Programmziele zu klären und die Evaluationsfragestellungen auf Outcomes und Resultate auszurichten. Er verdeutlicht die Wichtigkeit, zwischen der Ausrichtung von Evaluationsfragestellungen auf Ziele vs. Outcomes zu unterscheiden.</p> <p>Preskill, H., & Jones, N. (2009). A practical guide for engaging stakeholders in developing evaluation questions. Robert Wood Johnson Foundation. Online verfügbar: http://bit.ly/eq-rwjf Hallie Preskill und Nathalie Jones bieten eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Stakeholder in den Prozess der Frageentwicklung einbezogen werden können. Arbeitsblätter erleichtern Entscheidungen darüber, wer auf welche Weise einbezogen werden kann.</p> <p>Robinson, S. (2014, January). Ask a brilliant question, get an elegant answer? [blog] Online verfügbar: http://bit.ly/eq-srob In diesem Blog diskutiert Sheila Robinson die Art und Funktion von Evaluationsfragestellungen und gibt Vorschläge zur Formulierung.</p> <p>Rogers, P. (2013). Linking evaluation questions to strategies and approaches [video]. USAID Evaluation Interest Group. Online verfügbar: http://bit.ly/eq-rogers In diesem Video (4 min) hebt Patricia Rogers hervor, dass gute Evaluationsfragestellungen ausschlaggebend für die Nützlichkeit und Effizienz von Evaluationen sind.</p> <p>Rossi, P. H., Lipsey, M. W., & Freeman, H. E. (2004). Evaluation: A systematic approach. Thousand Oaks, CA: Sage Peter Rossi und seine Co-Autoren meinen, dass "ein sorgfältig entwickeltes Set von Evaluationsfragestel-</p>

lungen der Evaluation Struktur gibt, eine angemessene und durchdachte Planung fördert und als Basis für Entscheidungen darüber dient, wer an den Antworten interessiert ist und wie diese genutzt werden“ (eigene Übers.) (S. 53). Das Buch beinhaltet ein komplettes Kapitel (Chapter 3: “Identifying Issues and Formulating Questions”) zum Thema Evaluationsfragestellungen mit Hinweisen zur Fokussierung von Evaluationsfragestellungen, zur Berücksichtigung der [Bedarfe](#) und Belange von Stakeholdern und zur Priorisierung von Evaluationsfragestellungen.

USAID. (no date). Good evaluation questions: A checklist to help focus your evaluation. Online verfügbar: <http://bit.ly/eq-usaid>

Unter der Voraussetzung, dass Evaluationsfragestellungen schrittweise und gemeinschaftlich entwickelt werden sollten, gibt diese Checkliste Hinweise zur Identifizierung, Priorisierung und Erstellung von Evaluationsfragestellungen.

Disclaimer

Die Checkliste ist Bestandteil der „Evaluation Checklists Website“ des Evaluation Center an der Western Michigan University. Die Nutzenden erhalten sie als kostenlosen Service. Die Verfassenden haben die Checklisten nicht auf einen spezifischen Bedarf zugeschnitten; die Nutzenden wenden die Checklisten nach eigenem Ermessen und Urteil an. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien gegeben, dass diese Checkliste für den spezifischen Zweck geeignet ist, für den die Nutzenden sie einsetzen wollen. Die Verfassenden stellen solche Garantien oder Zusicherungen ausdrücklich in Abrede.

Diese deutschsprachige Fassung erscheint auf der Website von Univation – Institut für Evaluation, Köln. Herausgeber der deutschen Versionen der auf dieser Webseite veröffentlichten Checklisten sind Wolfgang Beywl und Katharina Klockgether. Die Übersetzungen erfolgen mit Erlaubnis der Verfassenden; mehrdeutige Textstellen sind teils in Rücksprache mit ihnen geklärt. Teils finden sich Erläuterungen der Übersetzenden in Fußnoten. Bei der Übersetzung von Akteurs-Begriffen wie „*participant*“ werden geschlechtsneutrale Bezeichnungen bevorzugt (z. B. Teilnehmende) oder beide grammatikalischen Geschlechter genannt (z. B. Kunden und Kundinnen). Gelegentlich wird im Plural formuliert auch wenn im Original der Singular steht. In Ausnahmefällen wird zur Vereinfachung des Satzaufbaus/bei Platzmangel (in Fragebogen, Tabellen ...) das generische Maskulinum genutzt (z. B. Einwohnerzahlen).

Mehr Informationen zur Zwecksetzung und Konzeption der Checklisten finden sich auf: www.wmich.edu/evaluation/checklists

Besonders hingewiesen sei auf die Leitlinien für eine akzeptable Verwendung der Checklisten:

<http://www.wmich.edu/evaluation/checklists/acceptable-use>

Copyright beim Verfasser; für die Übersetzung ins Deutsche zusätzlich beim Herausgeber der deutschen Checklisten.

Zitierweise: Wingate, Lori/Schroeter, Daniela (2015): *Checkliste Evaluative Evaluationsfragestellungen*. 2016 übersetzt von Katharina Klockgether.

Downloadbar von <http://univation.org/checklisten>